

# ArsAstrologica

## Stichwort **RADIX**

### **Poe Edgar Ellen**

Radix (Placidus-Häuser)  
19.01.1809 um 2.0 Uhr (Zeitzone: 4h44m16s West)  
in Boston /MA (USA) Länge: 071.04 West, Breite: 42.22 Nord

© **GALIASTRO - die astro-logische Software**  
**Text und Design ArsAstrologica**

Lizenzdaten: Stefan Fleckenstein, astrologiesoftware.com  
Galiastro Profi © 1985-2018 by astrosoftware, Zürich

# Persönlichkeitsanalyse

## aus astrologischer Sicht

*Liebe Leserin, lieber Leser !*

Die Astrologie ist eine Lehre der Zeitqualität. Horoskop heißt Stundenschau, was die Wichtigkeit des Zeitfaktors deutlich versinnbildlicht. Gemäß der Astrologie ist alles Irdische durch Raum und Zeit definiert. Um 1900 herum wurde in der Wissenschaft erkannt, daß wir zur Erklärung gewisser Naturgeschehen nicht mit den drei räumlichen Dimensionen auskommen. Es wurde eine vierte Dimension eingeführt: die Zeit. Astrologie versucht, etwas Vierdimensionales, die Zeitqualität, in unserer dreidimensionalen begrifflichen Sprache auszudrücken.

Sie kann daher keine konkreten Ereignisse oder Situationen beschreiben. Dies ist immer das Ergebnis der Deutung des Astrologen, der seine eigene Welt mit der astrologischen Symbolwelt reagieren lässt. Je freier ein Mensch von Verhaltenszwängen ist, um so weniger wird es möglich sein, konkrete Aussagen über seine Zukunft zu machen. Dagegen kann man mit ihm in Bildern und Symbolen über die für ihn aktuelle Zeitqualität sprechen und diese z.B. mit früheren ähnlichen Qualitäten vergleichen.

Zeigt die Person dieselben Verhaltenszwänge wieder, bestätigt sie zwar eine heute falsch verstandene Astrologie, macht aber gleichzeitig deutlich, dass sie nichts dazu gelernt hat und wird vielleicht von den Sternen abhängig (Aberglaube).

Zeitgemäße Astrologie verwandelt, macht bewußt und regt damit die Eigenverantwortung an. Sie ist die Lehre von den archetypischen Urprinzipien und fordert auch, die Inhalte und die Bedeutungen sehen zu lernen, die an den Formen haften, selbst jedoch jenseits der Formen existieren. Astrologie lässt erkennen, wie sich die Wirklichkeiten - Plato nennt sie die Ideen, Jung die Archetypen - in den Formen ausdrücken. Form wird zum Ausdruck und damit Welt zum Gleichnis (Esoterik).

Um den Weg von der Form zum Inhalt zu finden, müssen wir deuten. Deuten bedarf einer anderen Art des Sehens und Denkens, das dem Gesetz der Analogie (Entsprechung) folgt: dem senkrechten Denken.

Wissenschaftliches Denken ist linear-kausal und bewegt sich nur innerhalb von definierten Ebenen oder Schichten der formalen Realität. Deshalb kann man hier von waagerechtem Denken sprechen.

Beide Denkart stehen sich polar gegenüber, ergänzen sich zum Kreuz und machen gemeinsam Wirklichkeit begreifbar und sinnvoll.

# Polaritäten, Elemente und Qualitäten

## Charakter- und Wesensgrundstruktur

Die Tierkreiszeichen werden in aktive und passive Zeichen eingeteilt, beginnend beim Widder (aktiv) über den Stier (passiv) etc. Eine weitere Einteilung ist diejenige der klassischen Elemente Feuer, Erde, Luft und Wasser, ebenfalls beginnen mit Widder, über Stier, Zwillinge, Krebs etc. Weiterhin unterteilen die Qualitäten Kardinal (initiativ), Fix (beständig) und Variabel (anpassend) den Tierkreis, beginnend bei Widder, weiter über Stier und Zwillinge etc. Daraus ergeben sich grundsätzliche Deutungen beispielsweise über das Temperament des Horoskopeigners.

## Allgemeine Temperamentslage

### Element Wasser stark

#### *Launische Grundhaltung.*

Phlegmatisches (sanguinisches) Temperament. Betrifft die seelische Seinsebene. Gemütsmensch. Stimmungswechsel. Motorisch passiv. Verweichlichung. Durch Abhängigkeit erleiden und geschehen lassen. Lässigkeit im Praktischen. Seelisches Mitschwingen. Das seelisch Flüssige, Gelöste, Weiche und Wandelbare. Leicht einfühlend. Besinnlich. Hoch wetterempfindlich. Unabhängig durch Wandlungen.

Gelöster Innenmensch. Gemütsglück. Zurückhaltende Veranlagung, wenig Aufwand an Initiative, ist bestrebt, möglichst viel Energie zu sparen. Verträumt, sinnlich. Real? Langsam handelnd und langsam in den Bewegungen. Leicht, willensschwach, behaglich. Der Dünn- und Kaltblütige, Schwerfällige, Langsame. Menschen mit beweglichem Gemütsleben, starker seelischer Betonung, Verinnerlichung, soziale und wirtschaftliche Wechselfälle des Lebens.

Lebt in sich und für sich, stellt an die Außenwelt keine Ansprüche, richtet sein Wirken nur auf das Muss der Notwendigkeit oder auf den Ausgleich seines Innenlebens, ist oft träumerisch und nachdenklich. Ist nicht immer allen Anforderungen gewachsen, zeigt sich unpraktisch und unentschlossen, ist genügsam, vermeidet gern alle Reibungen, versucht Gegensätze zu überbrücken, versucht seine Mitmenschen zu verstehen und sich einzufühlen; sein Denken ist mehr auf tiefgreifende Besinnung gerichtet, lebt oft in Vorstellungen, liebt die Natur, gibt sich gern der Stimmung hin, neigt zur Mystik.

Früchte der gewinnhaften Natur. Geist der Verneinung oder Genussucht. Passives Verhalten. Braucht Wasser und Einsamkeit. Vergleicht, passt an und bremst; verharrt; formuliert genau. Ihm kommt man durch Milde bei; braucht Antrieb. Geduld, unempfindlich für die Dinge der Außenwelt.

Verdauungsstörungen, Schwermut und Depressionen. Ist mehr des Winters und Frühlings den Krankheiten ausgesetzt. Massige, mastige (dicke) Hand, weich und unmoduliert. Fingerglied ist stark rückwärts krümmbar. Längerer Bauch. Das untere Gesichtsegment (unterhalb der Nase) überwiegt. Ovale Gesicht, weicher Gesichtsausdruck.

### Kaum Luft-Elemente

Mangel an Ideen.

## Die natürliche Lebenseinstellung und seelische Verfassung

### Variable Dynamik hervorgehoben

Der eigene Lebensstil kann an die Bedingungen der Umwelt, sei es, dass sie aktives oder sei es, dass sie passives Verhalten erfordern, angepasst werden.

Übergewicht, Überwiegen der Verstandessphäre. Labiler Erkenntnismensch mit gewöhnlicher Dynamik

(Schwung, Triebkraft) und dem veränderlichen, umwandelnden Prinzip sowie der verstandesmäßigen Betonung. Denkend, fallend, geistig.

Labile Konstitution. Extensive (- Ausdehnung); nach außen hinwirkend. Pragmatisch: den Zusammenhang der Handlungen ins Auge fassend. Kraft, die gleichmäßig schwankend, schmiegsam ist, die sich in Anpassungsfähigkeit, Vielfältigkeit, Regsamkeit, Ruhelosigkeit, Unruhe, aber auch in Neigung zu Wechsel, Veränderungen und Unentschlossenheit manifestiert.

Zufrieden in gewöhnlichen oder alltäglichen Beschäftigungen. Vermutlich kein großer Erfolg im Leben.

Zufriedenheit in der Unterordnung. Lässt andere die Verantwortung tragen; verantwortliche Posten sind hinderlich für Fortkommen. Günstig zur Bedienung und Förderung der Allgemeinheit. Dualismus (durch gemeinschaftliche, doppelkörperliche Symbolabschnitte).

Lässt selten das Lebenssteuer fest in die Hand nehmen und zeigt oder erzeugt labilere (schwache, schwankende) Schicksale unbedeutenden Ausmaßes, die, wenn die Gestirne allerdings dominant stehen (durch Aspekte oder als genauer Mittelpunkt von Eckfeldern), immer noch entwickelte Persönlichkeiten mit ausgeprägten Eigenarten erwarten lassen: mit Aktivismus begabt, aber nur dann, wenn dominante Gestirne in Kardinalzeichen stehen.

Labiler, dienender, unbeständiger, beeinflussbarer, beweglicher Charakter:

+ meistens klug, intellektuell, ja geistreich;

- ruhelos bis Charakterzerfall.

# **Hemisphären und Quadranten**

## ***Schicksals- und Grundstruktur***

Zur Zeit der Römer, als alle großen Städte von festen Mauern umgeben und mit Toren versehen waren, übernahm man diese Struktur gleichnishaft in die Horoskopdeutung. Der Aszendent (östlichster Punkt im Horoskop) wurde beispielsweise mit dem Osttor gleichgesetzt, der Medium Coeli (Himmelsmitte, südlichster Horoskopbereich) mit dem Südtor. Davon ausgehend entstand die Deutungsmethode der Aufteilung in Hemisphären (Himmelsrichtungen) und Quadranten (Himmelsviertel, d.h. Stadtviertel). Diese Deutungsmethode gibt Auskunft über das Verhalten der Person, für die man das Horoskop deutet.

### **Persönliche Strukturanlagen**

**Gerade und ungerade Felder gleichmäßig verteilt**

Yin und Yang, aktiv und passiv sind ausgeglichen. Sie können diplomatisch auf Menschen reagieren und zugleich selbst die Initiative übernehmen.

**Besetzung der Wasser-Felder stark**

Launische Grundhaltung, phlegmatisch.

**Kaum Erd-Felder**

Mangel an Realismus.

### **Individuelle Persönlichkeitsbedeutung**

**Eck-Felder hervorgehoben**

Der eigene Lebensstil, sei er aktiv oder passiv, wird in der Umwelt durchgesetzt. Handgreiflich, packt rasch zu; ist aktiv, ehrgeizig, selbst bei Stellung in passiven Tierkreiszeichen.

**Allgemeine Handlungsbereitschaft**

**Ausgleich von Tag- und Nachthemisphäre**

Es besteht ein ständiger Austausch zwischen der Konzentration auf das Privatleben und dem Engagement im Beruf.

**Willensmäßige Handlungsrichtung**

## Ost-Hemisphäre betont

Es besteht eine ich-betonte Herangehensweise an die Welt.

Aktivität. Tätige, handlungsbereite, praktisch eingestellte und meist frühreifende, egoistische, das Ich betonende Menschen, die früh mit dem wahren Leben in Kontakt kommen. Frische und Unmittelbarkeit. Praktische Berufe, bei denen es auf Handeln, Unternehmen, Inbetriebsetzen und -halten von Bewegung ankommt. Aktive Berufe.

Aktivität. Frühe Entwicklung.

Größere Aktivität in der Handlungsbereitschaft, mit größeren, schnelleren Reaktionen.

## Unterbetonung des dritten Quadranten

Wenig Interesse an Partnerschaften.

# **Maximalbedeutsamkeit**

## ***Lichter und Planeten in starker Horoskopstellung***

Nach klassischer Lehre wird Lichtern und Planeten im engen Winkel (in folgender Auswertung höchsten 4 Grad) zu den Achsen eine besondere Bedeutung beigemessen. Die größte Bedeutung hat nach klassischer Lehre derjenige Planet, der in der engsten Konjunktion zum Aszendenten oder zum Medium Coeli steht. Falls es keinerlei enge Konjunktionen zu den Achsen gibt, wird ein verstärktes Augenmerk auf Lichter und Wandelsterne gelegt, die die meisten Aspektverbindungen auf sich vereinen können.

## **Jupiter in engem Trigon zum Aszendenten**

Sinnfindung und geistige Expansion sind zentrale Themen des Lebens.

## **Pluto in engem Trigon zum Aszendenten**

Die Beschäftigung mit Macht und Ohnmacht ist zentrales Thema des Lebens. Man neigt zu Übersteigerungen, macht große Veränderungen durch.

## **Sonne in engem Quincunx zum Medium Coeli**

Das Selbstbewusstsein und die eigenen Kreativität sind zentrale Themen des Lebens.

## **Merkur in engem Quincunx zum Medium Coeli**

Intellekt und Kommunikation sind zentrale Themen des Lebens.

# Zeichen und Felder

## *Prägung und Auslebensebenen des Kosmogramm-Potentials*

Die Tierkreiszeichen des Zodiak teilen die Ekliptik, die Projektion der Erdumlaufbahn auf den Fixsternhintergrund, in zwölf Bereiche auf, verbunden mit einer eher kollektiven Deutungsmethode. Die Erdraumfelder hingegen teilen den Bereich der Drehung der Erde um ihre eigene Achse während eines Tages in zwölf Bereiche ein, was zu individuelleren Deutungsmethoden führt.

## Aszendent

*Das am Osthorizont aufsteigende Zeichen zeigt an,  
wie man in das Leben hineingeht  
und auf welche Weise andere einen wahrnehmen.*

### Aszendent im Skorpion

Zielbewusst und stur geht man in die Welt hinein, werden erste Impulse gesetzt. Auf der Suche nach Identität werden innere Bilder entwickelt, starke psychische Kraft investiert. Schlüsselworte: 'Eigentlich möchte ich meine Nase ja nicht in alles stecken. Aber ich spüre, dass da irgendetwas wichtiges tabuisiert ist, verborgen wird.'

### Geburtsgebieter im vierten Feld

Der Mut, die Durchsetzungskraft, die Ichstärke spielen eine große Rolle bei der Suche nach der inneren und auch der äußeren Heimat und der Entwicklung der Emotionen in der Familie.

## Medium Coeli

*Höchster Punkt der Sonnenbahn im Laufe eines Tages.  
Er gibt Hinweise auf das Lebensziel, Beruf und Berufung.*

### Medium Coeli im Löwen

Beeindruckend, aber selbstherrlich ist der Kontakt zur Öffentlichkeit und die Einstellung zu Beruf und Karriere. Vollkommen auf die Verwirklichung in der Außenwelt, in der Gesellschaft ausgerichtet stellt man die eigene Emotionalität dar, ist strahlend und egozentrisch im Ausdruck.

### Dispositor des Medium Coeli im dritten Feld

Das Verhältnis von eigenen zu gesellschaftlichen Maßstäben wird zum Thema in der Aufnahme von Kontakten mit dem sozialen Umfeld und der Entwicklung kommunikativer Fähigkeiten.

## Sonne

*Womit man sich ganz unmittelbar identifiziert.  
Worin die höchste Kraft liegt.  
Wo man am subjektivsten ist.*

### Sonne im Steinbock

Die Erde im Winter - Blei - Diamant - Beamter, Mönch, Staatsrechtler, Architekt, techn. Zeichner, Politiker, Historiker, Rechtspfleger, Mathematiker, Uhrmacher. Das bewusste Ich, das die Persönlichkeit gestaltende und abgrenzende Ego kann sich am Besten verwirklichen, wenn man sich für überpersönliche Ziele einsetzt. Nüchtern, realistisch, streng, ausdauernd, konzentriert, geizig, pflichtbewusst, standesdünkelnd, reaktionär, prüfend, distanziert. Konzentration. Nüchterne Überlegung. Die Herbe - der Lastträger.  
(+) Unermüdlicher Selbsterhaltungskampf. Wirklichkeitssinn. Streber, Emporkömmling, Einsamer. Ehrgeiz, Gründlichkeit, Gestaltung.  
(-) Der machthungrige, selbstsüchtige, skrupellose Mensch, Materialist, Pessimist, Zweifler, Geizhals. Hartherzigkeit, Niedrigkeit.

### 3. Dekade = merkurisch



geistig konzentriert / wortkarg, gehemmt

### **Sonne im 3. Feld**

Selbstbewusst in Kontakt und wirtschaftlichem Handeln. Nutzen durch enge Geschwisterbeziehung, kleine Reisen. Das Ego fließt hinein in die Kraft des Geistes und bewirkt Erfahrungen, die den Intellekt erhellen.

(+) stark in der Selbstartikulation, Rechen Talent

(-) Probleme mit bekannten, Nachbarn, Geschwistern, Missverständnisse

## **Mond**

*Orte der Geborgenheit  
Wie man sich wohlfühlt  
Launen*

### **Mond in den Fischen**

Kloster, Urwald, Säuerbar, Apotheke, Maskenball, Heilanstalt

Unbewusste Gewohnheit und Eigenart, die sich zur Persönlichkeitsbildung im Innersten sammelt, verwirklicht sich im Bewusstsein, mit allem verbunden zu sein trotz aller sichtbaren Grenzen: In der Ruhe, im Versteck, erst einmal mit sich allein sein, und dann wieder ganz träumerisch, grenzenlos den Menschen nahe sein.

### **Mond im 4. Feld**

Gefühl für Familie und Heim; Erbschaften, ruhiges Alter: Das seelische Reflexionsvermögen und die Suche nach den Wurzeln der Persönlichkeit, der Kontakt mit den Vorfahren und der Energie des Ortes, an dem man aufgewachsen ist, hängen eng miteinander zusammen.

(+) Glück im eigenen Heim, Mütterlichkeit, wechselnde Aufenthaltsort

(-) innere Unruhe, Probleme mit den Eltern

## **Merkur**

*Das Denken, Verstand und Vernunft.  
Mit welchen Mitteln man die Welt berührt.*

### **Merkur im Steinbock**

Die Geistes- und Verstandeskraft, die Verbindung zwischen höheren und niederen Welten schafft, kann sich am Besten verwirklichen, wenn man sich für überpersönliche Ziele einsetzt. Man ist etwas wortkarg, wenn es nicht gerade um wirklich wichtige Dinge geht, denkt und redet langsam und konzentriert, ausdauernd.

### **Merkur im 3. Feld**

Das ordnende Denken fließt hinein in die Kraft des Geistes und bewirkt Erfahrungen, die den Intellekt erhellen: Geschick in Bewegung und Sprache; geschwätzig, wissbegierig.

## **Venus**

*Genuss, Sinnlichkeit;  
und wo so etwas zu finden ist.*

### **Venus in den Fischen**

Exaltation (Erhöhung): verstärkt

Die Realisation des inneren Schattens in der Beziehung zu einem Partner verwirklicht sich im Bewusstsein, mit allem verbunden zu sein trotz aller sichtbaren Grenzen. Genuss im Verborgenen, mit Hilfe von Schleiern, ungewöhnlichen Gewürzen, Aphrodisiaka. Verführbar sein, Lust am Opfer spielen.

### **Venus im 4. Feld**

Nicht zielgerichtete Dynamik der Sinneslust und die Suche nach den Wurzeln der Persönlichkeit, der Kontakt mit den Vorfahren und der Energie des Ortes, an dem man aufgewachsen ist, hängen eng miteinander zusammen: Alles Schöne liegt im eigenen Heim, der Familie, der Heimat.

# Mars

*Die Art und der Ort der Durchsetzung und Selbstbehauptung.*

## Mars in der Waage

Exil (Fremde): stark geschwächt

Die Tatenlust kommt meist von anderen, man selbst ist eher zaudernd, wägt ab, kämpft im Geiste, in Kunst und Literatur: Zielgerichtete, zerteilende und Individuation erzeugende Energie zeigt sich im Versuch, sich vollkommen auf die Impulse eines anderen Menschen einschwingen zu können.

## Mars im 11. Feld

Zielgerichtete Gefühlsenergie kann sich am besten in der Gemeinschaft Gleichgesinnter entwickeln. Diese Energie sollte zur Weiterentwicklung und Veränderung von gesellschaftlichen Strukturen eingesetzt werden: Kampf mit Freunden, Gruppen; Mut in öffentlichen Veranstaltungen.

# Jupiter

*Wie und wo man Chancen nutzen kann.*

## Jupiter in den Fischen

Regent (Herrscher) / Nachtdomizil (Heimat): innen entfaltet

Sinn für Übernatürliches, für Feinheiten, Unausgesprochenes: Der Wille zu Expansion und Bewusstseinsweiterung verwirklicht sich im Bewusstsein, mit allem verbunden zu sein trotz aller sichtbaren Grenzen.

## Jupiter im 4. Feld

Die Entfaltungskraft und die Suche nach den Wurzeln der Persönlichkeit, der Kontakt mit den Vorfahren und der Energie des Ortes, an dem man aufgewachsen ist, hängen eng miteinander zusammen: Förderung durch die Familie und Tradition, große Wohnung.

# Saturn

*Wie und wo und warum es Grenzen geben muss.*

## Saturn im Schütze

Geduldig und ausdauernd in der Sinnsuche und Wahrhaftigkeit: Konzentration auf Wesentliches und der Wille, sich diesem dann dienend unterzuordnen, kann Realität werden, wenn im Vertrauen auf den Reichtum des Lebens die Orientierung an Visionen und Idealen Vorrang hat.

## Saturn im 1. Feld

Mangel an Tatkraft, schwieriger Beginn; Erfolg durch Ausdauer: Die Konzentrationskraft bestimmt die Suche nach Identität, und hilft, zu erkennen, wer man wirklich ist.

# Uranus

*Kurioses - Ungewöhnliches - Befreiendes*

## Uranus im Skorpion

Exaltation (Erhöhung): verstärkt Neue Ideen zur Durchsetzung von festgelegten Zielen und Plänen: Eine Öffnung für die geistigen Strömungen der Kollektivpsyche verwirklicht sich in tiefen Wandlungsprozessen, die neue Energien freisetzen und Regenerationskraft haben.

## Uranus im 12. Feld

Unruhe durch heimliche Feinde, ohne Freiheit; Freiheit im Rückzug: Die Ebene der geistigen Intuition zeigt sich in der Arbeit im Verborgenen, in der Reinigung des Unterbewussten und in der entwickelten Form im Aufarbeiten von karmischer Last vergangener Zeiten.

# Neptun

*Traumwelten und Illusionen*

## Neptun im Schütze

Schwankende Überzeugungen, Interesse an Übersinnlichen, visionär. Der Wunsch, sich vollkommen den emotionalen Strömen des Lebens zu öffnen, kann Realität werden, wenn im Vertrauen auf den Reichtum des Lebens die Orientierung an Visionen und Idealen Vorrang hat.

## Neptun im 1. Feld

Mystik, Transzendenz bestimmt die Suche nach Identität, und hilft, zu erkennen, wer man wirklich ist: Unklares Auftreten, Suchtgefahr, Medialität, Feinfühligkeit.

# Pluto

*Häutungen, Tiefgänge und Wandlungspunkte*

## Pluto in den Fischen

Außergewöhnliche Medialität, Tätigkeiten im Verborgenen. Der Kontakt zu den Tiefen menschlicher Existenz, zu der Quelle der archaischen Kraft und zu alchemistischen Wandlungsprozessen verwirklicht sich im Bewusstsein, mit allem verbunden zu sein trotz aller sichtbaren Grenzen.

## Pluto im 4. Feld

Der Wunsch nach Transformation und die Suche nach den Wurzeln der Persönlichkeit, der Kontakt mit den Vorfahren und der Energie des Ortes, an dem man aufgewachsen ist, hängen eng miteinander zusammen: Machtkampf im Elternhaus, Haustyrannei; Forscherdrang, sensitiv.

# Mondknotenachse

*Entwicklungslinien (Rahu steigt auf, Ketu steigt ab)*

## Mondknoten im Skorpion

Das Streben, sich von alten Stärken und Schwächen zu lösen, und in neue Lebensbereiche hineinzuwachsen, verwirklicht sich in tiefen Wandlungsprozessen, die neue Energien freisetzen und Regenerationskraft haben. Schwierigkeiten, wenn es nur um das eigene Wohlbefinden geht. Erfolg, wenn man sich auch um gemeinsamen Genuss bemüht.

## Mondknoten im 12. Feld

Gehe auch mal nach Deinem Gespür, nicht immer nur nach der Vernunft. Das Streben, sich von alten Stärken und Schwächen zu lösen, und in neue Lebensbereiche hineinzuwachsen, zeigt sich in der Arbeit im Verborgenen, in der Reinigung des Unterbewussten und in der entwickelten Form im Aufarbeiten von karmischer Last vergangener Zeiten. Auch, wenn die Entspannung gerade im Alltag und direkten Gesprächen auch über schwierige Dinge liegt, so sollte doch immer wieder gewagt werden, sich in Situationen von Abgeschlossenheit und Rückzug zurechtfinden zu können.

# **Dispositoren und Herrscher**

## ***Deutung im Hinblick auf die Beziehungsfähigkeit***

Das Dispositoren- und Herrschersystem stammt aus alten Zeiten, als man das Horoskop einer Stadt mit den Festungswällen gleichsetzte, Aszendent und Deszendent etc. mit den Stadttoren und die Erdräume bzw. Häuser mit den einzelnen Wohnbezirken innerhalb dieser Stadt. Die Häuser befinden sich in Tierkreiszeichen. Und jedes Tierkreiszeichen ist einem Planeten zugeordnet, der "Herrscher" genannt wird. Steht dieser Planet in einem anderen Haus, so ist er dort nur zu Gast. Er "herrscht" jedoch über das Haus, in dem sich sein eigenes Tierkreiszeichen befindet. Beispiel: Mars ist dem Widder zugeordnet. Steht Mars nun beispielsweise im siebten Haus, befindet sich sein Zeichen Widder jedoch im dritten Haus, so ist Mars im siebten Haus nur Gast. Zugleich übt er jedoch als Herrscher über den Widder eine Herrscherfunktion über das dritte Haus aus. Und so ergeben sich vielfältige Deutungskombinationen.

### **Geburtsdispositor im vierten Feld**

Einen großen Einfluss auf die Rollenverteilung in der Partnerschaft übt die Herkunft aus, die Gebräuche der Gegend, in der man aufgewachsen ist, Vater und Mutter.

### **Herrscher des siebten im vierten Feld**

Persönliche Kontakte mit anderen Menschen können sich auch indirekt ergeben, als zwangsläufige Folge einer Reihe ganz anderer Aktivitäten. Wieso versucht man nicht, sich erst mal ein Nest zu bauen? Vielleicht muss man als Voraussetzung dafür, dass ein anderer Mensch am eigenen Leben teilhaben kann, erst einmal Platz schaffen?

### **Herrscher des achten im dritten Feld**

Je intensiver eine Beziehung wird, um so mehr wirkt sich dies auf die Kontakte aus, die man bislang so pflegte.

### **Herrscher des neunten im vierten Feld**

Die Fähigkeit, durch gemeinsame Gespräche eine Beziehung immer wieder zu erneuern, zeigt sich besonders dann, wenn man es zu Hause gemütlicher haben will, Frieden einkehren soll.

# Aspektarium

## *Kräfteverhältnisse innerhalb des Kosmogramms*

Der Begriff Aspekt leitet sich aus dem lateinischen Wort "aspicere" ab, was so viel wie "anschauen" bedeutet. Es handelt sich hier um Winkelverbindungen von Horoskopfaktoren im Tierkreis. Einige Aspektarten werden in der Astrologie schon seit der Römerzeit verwendet. Andere entwickelte der Astronom und Astrologe Johannes Kepler im ausgehenden Mittelalter.

### **Sonne Konjunktion Merkur**

Das Denken ist kraftvoll, vital, man spricht die Dinge direkt an. Bewusstes Ich und ordnendes Denken können in einem großen Einklang miteinander schwingen, wenn die beiden Energien vollständig aufeinander abgestimmt sind und keine Seite die andere dominiert. Ein Ausgleich zwischen Ratio und Emotionen ist hier notwendig. Es besteht die Neigung, Herzensangelegenheiten zu sehr zu intellektualisieren und funktionalisieren und damit letztlich auf eine neutrale, aseptische Ebene zu bringen. Das eigenen emotionale Erleben muss wieder mehr in den Vordergrund gestellt werden.

### **Sonne Semiquadrat Pluto**

Man stellt zu große Anforderungen an sich und andere, baut ab. Bewusstes Ich und Transformationskraft haben zueinander eine bewusstseinsfördernde Spannung, die aber oft nicht bis zur Eskalation und damit zum Durchbruch getrieben wird.

### **Mond Konjunktion Venus**

Leicht geht der Austausch von Zärtlichkeit und Wärme. Das seelische Reflexionsvermögen und die nicht zielgerichtete Dynamik der Sinneslust können in einem großen Einklang miteinander schwingen, wenn die beiden Energien vollständig aufeinander abgestimmt sind und keine Seite die andere dominiert. Hier kommt es zu einem Zielkonflikt zwischen verschiedenen Anima-Bildern, und zwar einem mehr maternal besetzten (die Mama) und einem, das eher genital-erotisch besetzt ist (die Hure). Beide Elemente in Partnerschaften vereint zu haben, könnte so schwierig sein, dass die Folge eine Anima-Spaltung und Verbannung des einen Teiles in den Schatten die Folge sein könnten. Beispiel: Heirat mit einer braven Hausfrau und Verdammn aller unverheirateten Frauen als Prostituierte. Oder: Nur außereheliche, hauptsächlich auf Erotik bezogene Kontakte mit gleichzeitiger Verdammung der Institution Ehe. Lösung liegt hier im Versuch, beide Elemente gleichzeitig in Beziehungen zum tragen kommen zu lassen.

### **Mond Konjunktion Pluto**

Leidenschaftlich und tiefgehend kann man auf die Umwelt reagieren. Das seelische Reflexionsvermögen und Transformationskraft können in einem großen Einklang miteinander schwingen, wenn die beiden Energien vollständig aufeinander abgestimmt sind und keine Seite die andere dominiert. Bei dieser Konstellation kommt es oft zu einem starken Bewusstsein von der Macht der Gefühle, und in der Folge zu einem Zurückhalten der eigenen Reaktionen, um diese zu schützen vor Manipulation und Fremdbestimmung. Später kann dann auf Basis dieser Zurückhaltung versucht werden, seine Umwelt emotional zu manipulieren. Auch wenn dies äußerlich zeitweilig von Erfolg gekrönt sein kann, so lässt das Zurückhalten der Emotionen doch einen starken inneren Druck entstehen - und eine große seelische Einsamkeit. Wird ganz bewusst auf Macht und Manipulation verzichtet, ist eine Öffnung möglich.

### **Mond Trigon Uranus**

Schnell und locker sind die Reaktionen beim Wechsel von Gewohntem. Das seelische Reflexionsvermögen und die Ebene der geistigen Intuition können in dieser Kombination zusammen sehr viel Kreativität freisetzen, wenn es gelingt, die latent vorhandenen Chancen zu nutzen. Oft werden die Möglichkeiten dieses stärksten

harmonischen Aspektes eher zur Flucht und Bequemlichkeit denn zum schöpferischen Gestalten genutzt.

### **Mond Quadrat Neptun**

Zu träumerisch und selbstmitleidig sind die Launen und Sehnsüchte. Das seelische Reflexionsvermögen und Mystik, Transzendenz werden in einem inneren, eine Entscheidung fordernden Konflikt zu höherer Bewusstheit gezwungen. Am Ende der Entwicklung ist keinerlei Reibung mehr zu spüren, und die beteiligten Energien sind im Niveau gestiegen. Eventuell bedingt durch eine Tabuisierung bestimmter psychologischer Themen im Familienverband und Situationen von emotionaler Übermacht kann ein Ausweichverhalten entwickelt worden sein, in dem auf der einen Seite eine starke Leidensfähigkeit, aber auch auf der anderen Seite ein Entziehen auf eine nicht greifbare Traumebene entwickelt worden ist. Ein sich nicht kennen, was mit der Zeit zur Orientierungslosigkeit wird, kann die Folge sein. Ist eine Bereitschaft da, sich mit Verdrängung zu beschäftigen, kann mit der Zeit gerade dort das eigene Wesen wiederentdeckt werden.

### **Merkur Semiquadrat Pluto**

Das ordnende Denken und Transformationskraft haben zueinander eine bewusstseinsfördernde Spannung, die aber oft nicht bis zur Eskalation und damit zum Durchbruch getrieben wird.

### **Venus Konjunktion Pluto**

Nicht zielgerichtete Dynamik der Sinneslust und Transformationskraft können in einem großen Einklang miteinander schwingen, wenn die beiden Energien vollständig aufeinander abgestimmt sind und keine Seite die andere dominiert. Oft sind es zu starke und zu intensive Erfahrungen von der Macht der Sexualität in menschlichen Beziehungen, die bewirken, dass eine Verslossenheit und Beherrschtheit entsteht, die zwar auch Macht im persönlichen Kontakt, aber auch Einsamkeit bewirkt. Wenn man bereit ist, auf das Wechselspiel von Macht und Ohnmacht in menschlichen Beziehungen zu verzichten, ist es möglich, von Menschen ohne psychischen Druck geliebt zu werden.

### **Venus Trigon Uranus**

Nicht zielgerichtete Dynamik der Sinneslust und die Ebene der geistigen Intuition können in dieser Kombination zusammen sehr viel Kreativität freisetzen, wenn es gelingt, die latent vorhandenen Chancen zu nutzen. Oft werden die Möglichkeiten dieses stärksten harmonischen Aspektes eher zur Flucht und Bequemlichkeit denn zum schöpferischen Gestalten genutzt.

### **Venus Quadrat Neptun**

Nicht zielgerichtete Dynamik der Sinneslust und Mystik, Transzendenz werden in einem inneren, eine Entscheidung fordernden Konflikt zu höherer Bewusstheit gezwungen. Am Ende der Entwicklung ist keinerlei Reibung mehr zu spüren, und die beteiligten Energien sind im Niveau gestiegen. Sehnsucht nach Libidoerfüllung kann ein Surrogat für tatsächliche reale Befriedigung des eigenen Trieblebens werden. Doch erst, wenn man Berührungen zulassen kann, bekommt man auch ein reales Gefühl für die eigenen Grenzen. So sollte immer wieder gewagt werden, in die Desillusionierung hineinzugehen, und in realen Partnerschaften lebendige Erfahrungen gemacht werden.

### **Mars Quincunx Jupiter**

Zielgerichtete Gefühlsenergie und die Entfaltungskraft haben zueinander ein äußerst kreatives Verhältnis, welches sich allerdings nie in Harmonie auflösen wird. Man wird im Alter von 30 Jahren zu einer Entscheidung gedrängt, welches Prinzip stärker gelebt wird, und auf welches dafür mehr verzichtet werden sollte. Gerade in dieser Art von Arrangement mag das Glück liegen.

### **Jupiter Konjunktion Pluto**

Die Entfaltungskraft und Transformationskraft können in einem großen Einklang miteinander schwingen, wenn die beiden Energien vollständig aufeinander abgestimmt sind und keine Seite die andere dominiert. Scheinbar tabulos-entspannter Umgang mit Macht und Sexualität kann in Grunde nicht darüber hinwegtäuschen, dass die zur Schau getragene Selbstsicherheit und Überzeugung keine reale Verankerung in der Psyche haben, allein aus der Vorstellung kompensativ aufgebaut worden sind. In der Kindheit kann erlebt werden, wie das Schweigen zu entdeckten Tabus belohnt wurde, quasi der kleine Erpresser. Macht und das Verhältnis Günstling/Gönner sind also ein. Dass sich hieraus im Grunde kein echtes Vertrauen, keine Sinnhaftigkeit und auch keine wirkliche Tiefe entwickelt, ist für manche nur schwer zu erkennen. Eine Weiterentwicklung ist möglich, wenn man den Mut aufbringen kann, die Einsamkeit hinter dem aufgebauten Popanz zeigen zu können.

### **Jupiter Trigon Aszendent**

Die Entfaltungskraft und der unmittelbar-spontane Ausdruck des Selbst können in dieser Kombination zusammen sehr viel Kreativität freisetzen, wenn es gelingt, die latent vorhandenen Chancen zu nutzen. Oft werden die Möglichkeiten dieses stärksten harmonischen Aspektes eher zur Flucht und Bequemlichkeit denn zum schöpferischen Gestalten genutzt.

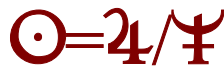
### **Saturn Konjunktion Neptun**

Die Konzentrationskraft und Mystik, Transzendenz können in einem großen Einklang miteinander schwingen, wenn die beiden Energien vollständig aufeinander abgestimmt sind und keine Seite die andere dominiert. Eventuell basierend auf der Erfahrung der Übermächtigkeit von Gesellschaft und Autorität besteht die Neigung, keine eigenen Lebensziele vor sich selber und nach außen hin zu definieren. Entsprechend recht- und erfolglos kann das Leben in der patriarchalen Gesellschaft sein, bis man vielleicht erkennt, dass gerade ein bewusstes Hinterfragen dieser Normen und hier und dort auch das postulieren eigener Maßstäbe eine Entwicklung auch und gerade in der Gesellschaft möglich macht.

# Halbsummen

## Brennpunkte der Spannung

Der Schnittpunkt zweier Planeten auf dem Tierkreis, also quasi die Mitte zwischen beiden Punkten, wird in der Kosmobiologie als Halbsumme bezeichnet. Hier kombinieren sich die Gestirnsenergien auf ganz besondere Art. Bedeutung kommt solch einem Brennpunkt kosmischer Spannung zu, wenn sich in ihr ein weiterer Horoskopfaktor befindet, beispielsweise ein Planet. Von allen hier aufgelisteten Halbsummen sollte man jenen besondere Beachtung schenken, bei denen sich der innere Horoskopfaktor kaum mehr als ein Grad vom exakten Halbsummenpunkt entfernt befindet.



Sonne in der Halbsumme von Jupiter und Neptun

Phantasterei und Spekulation als Lebensstil, sensitiv.



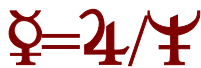
Mond in der Halbsumme von Venus und Jupiter

Mütterlich und liebevoll, bis zum Verhätscheln.



Mond in der Halbsumme von Venus und Pluto

Außergewöhnliche erotische und künstlerische Kraft, übersteigert.



Merkur in der Halbsumme von Jupiter und Neptun

Spekulatives Denken, schwärmerisch, spekulativ.



Venus in der Halbsumme von Mond und Pluto

Außergewöhnliche erotische und künstlerische Kraft, übersteigert.



Mars in der Halbsumme von Neptun und Medium Coeli

Mit dem kollektiven Unbewussten arbeiten. Esoterik als Beruf.



Saturn in der Halbsumme von Mond und Medium Coeli



Sich emotional vollkommen zurückziehen; selbstgewählte Einsamkeit.

$\text{♄}=\text{♀}/\text{MC}$

Saturn in der Halbsumme von Venus und Medium Coeli

Konservatives Äußeres, konventionelles und distanziertes Auftreten.

$\text{♄}=\text{♃}/\text{MC}$

Saturn in der Halbsumme von Pluto und Medium Coeli

Im Beruf und Gesellschaft die Härte des Schicksals erleben.

$\text{♅}=\text{♁}/\text{MC}$

Uranus in der Halbsumme von Sonne und Medium Coeli

Neuerungen werden beruflich erfolgreich umgesetzt. Streß und innere Unruhe schwächt.

$\text{♅}=\text{☿}/\text{MC}$

Uranus in der Halbsumme von Merkur und Medium Coeli

Modernes Bildungsniveau, Gedanken werden konstruktiv umgesetzt.

$\text{♅}=\text{♂}/\text{♄}$

Uranus in der Halbsumme von Mars und Saturn

Ständig unter Spannung, Arbeit in schwierigen Situationen.

$\text{♅}=\text{♂}/\text{♆}$

Uranus in der Halbsumme von Mars und Neptun

Unkonventionelle Aktionen, Neigung zu Fehlentscheidungen.

$\text{♅}=\text{♁}/\text{MC}$

Uranus in der Halbsumme von Mondknoten und Medium Coeli

Unkonventionelle berufliche Initiativen finden allgemein Anklang.

$\text{♅}=\text{♁}/\text{AC}$

Uranus in der Halbsumme von Mondknoten und Aszendent

Unkonventionelle persönliche Initiativen finden allgemein Anklang.



Neptun in der Halbsumme von Sonne und Mars

Sensibilität und Durchsetzungsschwäche, sehr viel der Energie geht in Traumwelten.



Neptun in der Halbsumme von Merkur und Mars

Große Phantasie, Märchenerzähler, Flunkerer, Mystiker.



Neptun in der Halbsumme von Jupiter und Medium Coeli

Große Fantasie wird geschäftlich eingesetzt.



Neptun in der Halbsumme von Pluto und Medium Coeli

Den Kontakt mit dem kollektiven Unbewussten im Beruf erleben.



Pluto in der Halbsumme von Mond und Jupiter

Neigung zur Übertreibung, Völlerei, Leben in der Oberschicht.



Pluto in der Halbsumme von Venus und Jupiter

Starke, übermächtige Sexualität, Neigung zu Verschwendung.

# **Spiegelpunkte**

## ***Subtile Verbindung von Radixfaktoren***

Treffen sich zwei Horoskopfaktoren über der Frühjahrs-Herbst-Achse (0 Grad Widder/Waage), so spricht man von einem Spiegelpunkt, dessen Deutung in etwa einer Konjunktion entspricht.

# **Fixstern-Konjunktionen**

## ***zu Lichtern und Wandelsternen***

Wenn die Achsen ASZ und MC, die Lichter Sonne und Mond, oder die Wandelsterne Merkur bis Pluto am Himmel eine Konjunktion zu den Fixsternen, zu den Sonnen entfernter Sternbilder und Galaxien bilden, kombiniert sich die Deutung des Planeten mit der des Fixsterns. Hierfür wird ein sehr enger Orbis von nur einem Tierkreisgrad gesetzt. Da nur wenige Fixsterne projiziert auf die Ekliptik eine klassische, astrologische Deutung aufweisen, kann es vorkommen, dass sich in einem Horoskop keine oder nur sehr wenige Fixstern-Konjunktionen finden lassen.

### **Sonne bei 29 Grad 30' Tierkreiszeichen Steinbock**

- merkurisch/venusisch -

Fixstern Albireo im Sternbild Cygnus (Schwan)

"geistig, intuitiv, kühl"

### **Merkur bei 29 Grad 30' Tierkreiszeichen Steinbock**

- merkurisch/venusisch - Fixstern Albireo im Sternbild Cygnus (Schwan)

"geistig, intuitiv, kühl"

### **Saturn bei 2 Grad des Tierkreiszeichens Schütze**

- marsisch/saturnin -

Fixstern Elakrab (Stirn des) Sternbildes Skorpion (Skorpion)

"energisch, mutig, hart"

# **Sabische Symbole**

## ***Esoterische Tierkreisgrad-Deutung***

Nach astrologischer Legende geht die Deutung der einzelnen Tierkreisgrade auf die alten Ägypter, auf die Zeit der legendären Königin von Saba zurück und wurde immer wieder neu gechannelt, also meditativ gefunden. Neue Deutungen entstanden zu Beginn des 20sten Jahrhunderts und dann letztmalig durch den spirituellen Astrologen Dane Rudhyar. Man kombiniere die Deutung der Sabischen Symbole mit denen der sich dort befindlichen Horoskopfaktoren.

### **Sonne bei circa 29 Grad Steinbock**

Der Austausch zwischen Menschen auf dem Gipfel des Berges.

### **Mond bei circa 10 Grad Fische**

Weiter gehen auf dem Pfad der Entwicklung, sei er auch noch so schmal.

### **Merkur bei circa 29 Grad Steinbock**

Der Austausch zwischen Menschen auf dem Gipfel des Berges.

### **Venus bei circa 10 Grad Fische**

Das Erlangen neuer, Grenzen sprengender Qualitäten durch die Kraft des Kollektivs und der eigenen Persönlichkeit.

### **Mars bei circa 20 Grad Waage**

Mauern sind auch ein Schutz für die Früchte der Gemeinschaft.

### **Jupiter bei circa 17 Grad Fische**

Die Zeit ist reif, sich dem Applaus der Gemeinschaft zu stellen.

### **Saturn bei circa 2 Grad Schütze**

Geistige Kräfte können einen Kampf auch spielerisch austragen.

### **Uranus bei circa 10 Grad Skorpion**

Über die gemeinsame Nahrungsaufnahme werden wir uns bewusst, dass wir gemeinsam Kinder der gleichen Erde sind.

### **Neptun bei circa 6 Grad Schütze**

Liebe kann Neubeginn möglich machen.

### **Pluto bei circa 13 Grad Fische**

Die Notwendigkeit von Schutz der eigenen Person bei der Hingabe an Aufgaben der Gemeinschaft.

### **Azendent bei circa 15 Grad Skorpion**

Sich für eine Beziehung entscheiden können.

### **Medium Coeli bei circa 26 Grad Löwe**

Es lockt, neue Chancen und die mit ihnen verbundenen Gefahren klar vor Augen zu haben.

# Sensitive Punkte

## *Planetaspekte zu kombinierten Radix-Punkten*

Abgesehen vom Glückspunkt (auch Aszendent des Mondes genannt) gibt es noch eine ganze Reihe rechnerischer Horoskopfaktoren, deren Tierkreisgrad eine besondere Bedeutung zukommt. Deren Bezeichnung gibt Aufschluss über weitere Interpretationsmöglichkeiten.

### **Liebespunkt**

(ASZ - Sonne + Venus) 25°25' 43" Schütze

### **Ruhmespunkt**

(ASZ - Sonne + Jupiter) 03° 8' 55" Steinbock

### **Erbschaftspunkt**

(ASZ - Saturn + Mond) 23°41' 8" Wassermann

### **Schwächepunkt**

(ASZ - Saturn + Mars) 02°12' 20" Waage

### **Reisepunkt**

(ASZ - Merkur + Mond) 26°33' 56" Schütze

### **Freundespunkt**

(ASZ - Mars + Jupiter) 13°23' 59" Widder

### **Astrologenpunkt**

(ASZ - Uranus + Merkur) 04°26' 2" Wassermann

### **Erotikpunkt**

(ASZ - Neptun + Venus) 18° 5' 22" Wassermann

### **Glückspunkt**

(ASZ - Sonne + Mond) 26°22' 39" Schütze

### **Glückspunkt im 2. Feld**

Wenn auf die eigenen Besitzverhältnisse geachtet wird. Der Wunsch, negatives Karma auszugleichen und positives Karma aufzubauen, das Leben leicht zu genießen, fördert das Hineinströmen von äußeren und das Entwickeln von Innerem Reichtum.

### **Glückspunkt im Schützen**

Der Wunsch, negatives Karma auszugleichen und positives Karma aufzubauen, das Leben leicht zu genießen, kann Realität werden, wenn im Vertrauen auf den Reichtum des Lebens die Orientierung an Visionen und Idealen Vorrang hat.

# Astronomia Teutsch

Mittelalterliche Horoskopdeutung Anno Domine 1578

**Aszendent Scorpio:** Wer vnder dem Zeychen empfangen odder geborn / hat zugleich glück vnn vnglück / Istforchtsam / still / vngeschaffen / vntrew / geitzig / mit seinen dingen heymlich.

Sein höchstes glück / zeygen die Land deß Aufgangs der Sonnen vnd Mittags.

Der Nidergang ist mittelmessig. Aber sein höchstes vnglück / not vnnnd arbeyt / seind die Land der Mitternacht vnderworffen. Sein glückhafte farben / schwarz / rot / gelb / leberfarb / blawgemenet.

Aber grün / blaw / weiß / seind böß. Sein höchste nutzung des gewinns ist feurwerck / auch alles das auß der erden wächßt / Sein höchster vnnutz in wässerechten dingen. Seine krankheyten deß leibs werden sich inn der lincken seiten vmb die brust / miltz / lung / eingeweyd / auch im halseräugen. Im werden zukommen viel seltzamer krankheyten. So er inn sein bestes wesen kompt / stirbt er / vnd geht auß wie ein liecht.

**Steinbock** das zehend Zeychen / kalt vnnnd trucken / Irdisch / Melancholisch / Saturnus hauß / hat am Menschen die knie.

**Wann die Sonn in dem Zeychen/** ist truckener vnnnd kälter zeit dann kein Monat / das Erdrich vnfruchtbar geschaffen / wenig arbeyt.

**Ein Knäbling** geborn zwischen dem 21. tag Christmonats / vnn 19. deß Jenners / ist von der natur deß Steinbocks / auß der Melancholey / der Complexion Saturni. Kalt / trucken / weibischer sitten / vnstät / wanckelmütiger sinn / falsch vnd vndanckbar / eygen guts karg / hat lust mit vielengeschefften / das jn nit angehet / fast vnkeusch.

Ihm werden angezeygt zwey Ehelicher weiber / hat glück von jnen / er helt jhn kleinen glauben / leidet viel arbeyt biß in 40. jar. Am letzten alter wendet sich sein glück zu vnfall / Durch einen Hund oder thier wirt er geletzt oder gezeychnet / diebisch / fürcht sich vbel.

Sein höchstes glück / neyget sich zu den Landen deß Nidergangs der Sonn vnnnd Mittags / die Länder der Mitternacht seind mittel. Die land deß Aufgangs zeygen jm vnglück vnd widerstand. Sein glück vnd narung kompt jhm auß lufftigen dingen / erbawung. Sein beste farben seind schwarz / rot / Aber gemenet / blaw / weiß / seind mittel / die andern seind vnglücksam / böß vnd widerwertig.

Alle handlungen deß feurs seind jhm vnglücksam. Sein krankheyten deß leibs werden sicherheben an den armen / henden / schenckeln / füßen / hertz / magen / vnd nieren. Er wirt solcherseuchten sterben / auch die wasser schmerzen empfinden.

**So der Mon in Fisch/** ist nicht gut artzneyen / nit gut Gesind dingen / noch im feur arbeyten. Gutists mit Prelaten handeln / weiden / freundschaft vnnnd fried machen / Tranck / Artzney vnnnd Pilulen nemmen / kauffen vnd verkauffen / wandern gegen Mitternacht / newe kleyder anlegen / haar beschneiden. Ist mittel aderlassen / ohn auff den füßen / gut wunden schneiden / fischen / wasserbaw anfahen / schiffen / bäum setzen / ligende güter kauffen vnd verkauffen. Es gibt wässerig / feucht / vnd kalte zeit.

♀ ♂ mit ☽

Nimm ein Weib / pflege bulschaft / schlaff bey / vnd dinge Gesinde.

♁ ♂ mit ☽

Fahe schrifft an / mach rechnung / lege bitt an / kauff / verkauff / ziehe vber Land.

## Von der Sonnen

Ein fewrig / hitzig Creatur /  
Mein Kind höflich / edler Natur.  
Was ich anfaß / besteht selten lang/  
Mit grossen Herrn hanthier vnd gang.

Sonn ist der vierdt Planet / ein leben vnnnd krafft aller natürlichen ding / von natur mittelmessig / heyß vnd trucken / gütig / bezeychnet der reichthumb / leiblicher ding / verständniß / reinigkeyt. Auß den farben das gelb / sanfft außdem geschmack/ Auß den tagen den Sontag / von den nächtenMittwochs nacht. Heyße darumb Sol / daß sie allein scheint für alle andre Stern / odder scheintvber alles das auff Erdtrich ist / vnnnd laufft den tag für sich so andere Planeten hindersich lauffen. Ihr gestalt vnd formierung ist feuriger natur vnd kugelecht / acht mal so groß als die Erd / Gibt allensternen liecht von Orient biß Occident. Aber sie scheint durch den gantzen Zodiacum / erfüllet jrenlauff inn einem Jar / daß macht 365. tag / bleibt in jedem zeichen 29. tag / vnd 10. stund. Und so Gradieren sie jren Circkel in 28. Jaren. Wie die Sonn den gantzen tag ob dem erdtrich ist / alsoscheint sie auch die gantze nacht vnder dem Erdtrich. Wann sie gehet durch Äquilonem / so machetsie vnd langen tag vnnnd Sommer. Aber so sie gehet durch Austrum / so machet sie vns kurtze tag /vnnnd den Winter. Der Widder ist jre erhöhung / darinnen sie hat grossen gewalt / vnd noch grössernim Löwen / der ist der sonnen hauß.

Die Sonn hat keinen gewalt im Wassermann / noch minder in der Wag / die ist ihr fall / hat darinnkein glück.

Sonn hat auß den Edelsteinen den Hyacinit. An dem leib / den mund vnnnd das recht Aug / seiten. Von den thieren / den Löwen. Von den farben / Goldfarb / Gelb / Braun.

**In den stunden der Sonnen/** So sie hat der erden / ist gut mit Königen / Fürsten / vnn großenHerrn handeln vnd zuschaffen haben / mit Bischoffen / Epten vnd Prelaten / gut Rathsherrn wehlen /gut waffen kaauffen / gelbe thier reiten / jagen. Es ist gut kauffen vnd mit Goldt handeln / vnd mitallen gelb farben dingen. Es ist nit gut mit Königen vnd Herren handeln / dieweil die Sonn vnder derErden ist / auch ist in jrer stund nicht gut new gewand anlegen / aderlassen / noch bäw anfahen /thier kauffen / noch bey Weibern ligen. Wer in der stund krank wirt / vberkompt starcke feber /wirt vnkräftig hitz halber. Es ist nit gut Artzney nemmen / vmb kauffmanschaft außziehen /weiben / noch gesellschaft machen.

**Ein Kind geboren in der Sonnen stund /** Wirdt ein haupt vber alle seine freunde / zu hohen ehrenerwehlt. Es sey ein Knab oder Meydlin / so wirts schön von angesicht / warhafft / vnn kluger sinn /höret vngern von schwachen dingen reden / vnheylsam / haarecht an der brust / mildt vnd ehrlichergaben / bedarff wol gewonnen Gut / thut niemandt vnrecht / ist gern bey grossen Herren / hat eingrossen bart / kunstreich / jähzornig / bald vergessen / hat frauen lieb / hasset böse leut / hat gern gute kleyder / hat ein grosse rede / ist frölich.

Wann die Sonn im August inn Löwen gehet / so wircket sie mit grosser Krafft dann sonst im Jar.

Wann in der Sonnen stund das new wirt / oder sein bruch / so hastu / im Sommer ein dürre vndheysse zeit / im winter trucken vnnnd kalt biß zu end desselbigen Monats.

Die Sonn hat am Menschen den Magen / den solt du inn jhrer stund nit Artzneyen. Hat auch innendas hirn / narck / gesicht / geäder / vnd ein theyl von allen gliedern der rechten seiten.

## Von dem Widder

Im Widder laß / doch nit zum haupt  
so se ind dir schweißbad auch erlaubt.  
Vor böse feuchtigkeit das merck /  
Die ansich ziehend krafft auch sterck.  
Undenauff räuch / gurgel / und spey  
Die nägel beschneid / ob dirs not sey.

## Von dem Ochsen oder Stier

Im Stier gilt / daß jeder sterck  
Behaltend krafft / dasselbig merck.  
Gurgeln vnd auch laxierung stelln /



Und welche Kind entwehnen wölln.  
Schwen / pflanzen / Acker gut /  
Und wer die Nägel beschneiden thut.

## Von den Zwillingen

Zwilling bewuem die dedwend krafft  
Zu stercken / ganz die meysterschafft.  
Mit Trifera / vnd Artzney.  
Im feur arbeyten auch dabey.  
Als Silber / Goldt / die gleichen Metall /  
Ich meyn wo mans offt üben soll.

## Von dem Krebs

Im Krebs ists Mittel / on die brust /  
An der ist lassen gar vmb lust.  
Doch mit latwerg purgieren gut /  
Im bad auffsez ein ströhnen hut.  
Zu sähwen / pflanzen ich dir rath /  
Schneid ab / wer lange nägel hat.

## Von dem Löwen

Im Löwen merck die eygenschafft /  
Und sterck die ansich ziehend krafft.  
Nägel beschneiden ganz gering /  
Und fahen an langwirig ding.

## Von der Jungfrawen

Behaltend krafft zu stercken gut /  
Wann das der Monat rühren thut /  
Die Jungkfraw / darzu Kind entwehn /  
Nägel kürtzen / zu Acker gehn.  
Sähwen / pflantzen / Alchimey / Metall /  
Welchs offt das feur durchlauffen soll.

## Von der Wagen

Wag ist zum halber theyl erwehlt /  
Allein die lenden nit gezehlt.  
Die däwend krafft man stercken soll /  
Baden / Clistiern / bekompt dir wol.  
Artzneyen gemeyngklich / sah w vnd pflantz /  
Das haar vnd nägel laß nit gantz.

## Von dem Scorpion

Der Scorpion zur Wag gezehlt /  
Zum andern theyl / vnd ist erwehlt /  
Zu Artzneyen mit getranck /  
Clistieren auch / nun machts nit lang.  
Räuch vnden auff / vnd bad beyzeit /  
Die langen nägel auch beschneid.

## Von dem Schützen

Zulassen ist der Schütz bequem /  
Doch sein die Diech nit angenehm.  
Die ansich ziehend krafft ist gut /  
Stercken / vnd wer schweißbadend thut.  
Das haar auch kürtz / vnd wunden schneid /  
Im feur arbeyten gar nit meid.

## Von dem Steinbock

Der Steinbock thut anzeygen mir /  
Ich soll rathen getrewlich dir /  
Zu stercken die behaltend krafft.  
So ist auch das sein eygenschafft /  
Entwehnen / Kind / zu Acker gan /  
Sähwen / Pflantzen / nit vnderlan.

## Von dem Wassermann

Der Wassermann ist zimlich gut  
Zulassen / wers begeren thut.  
Doch hüt der schinbein / folg du mir /  
Die dävend krafft sterck / rat ich dir  
Artzney gemeyn / das haar beschneid /  
Solt sähwen / pflantzen auch bey zeit.

## Von den Fischen

Im Fischen ist ein Mittel läß /  
Den füssen doch gar vngemäß.  
Purgieren gut mit Pilulen /  
Wunden schneiden / mit bad versehn.  
Haarkürtzen / sähwen / pflantzen gut /  
Und arbeyten in feures glut.

## Von dem Mon

Ich bleib nie lang auff einem sinn/  
Leyst niemandt gehorsam / Auch mein Kind /  
Han vnser eygen faden recht/  
Obs vns gleich doppel schaden brecht.

Mon ist der siebend Planet / von natur kalt vnd feucht / bezeychnet die schnelligkeyt / offenbarerwercke / gütig / Auß den Farben das weiß / Gesalzen am geschmack / Auf den tagen Montag / dennächten / Donnerstag nacht. Und als er von oben herab der siebend / also ist er von vnden auffzuzelen der erst Planet. Er lauffet durch den Zodiacum inn 27 tagen / 7 Stundne und 23. minuten / laufft der zeit so weit als die Sonn in einem Jahr / ist inn jedem Zeychen zween tag / sechs stund / 28. minuten / durchlaufft seinen Circel in 19 Jaren.

Der Stier ist seine erhöhung / darinn hat er grossen gewalt / vnd im Krebs / der ist sein hauß.

Keinen gewalt hat er im Steinbock / noch minder im Scorpion / der ist sein fall.

Mon ist in seiner grösse ein drittheyl der Erden.

Ptolemäus zeyget an durch die Eclipses / daß die Erde drey mal als groß als der Mon.

Der Mon ein Göttin der geburt / behalt alle glidmaß der geburt an den frawen / sonst am Menschen das hirn / keel / schlund / magen / bauch / vnd eingeweydt / die leber in gemeyn / mit Jupiter.

**In den Stunden deß Mons** ist gut / Wasserbaw anfahren / honig / öl / vnnd allerley haußspeiß / fleysch / vnd zame thier / kaufen / ohn Schaaff.

Nit gut ists heyrath machen / anfahren zu bawen / noch etwas bestendigs anzufahren / nit gut geltaußzuleihen. Aber alles ist gut anzufahren / deß man bald ein end begert.

Ein Kind geborn in des Mons stunden / Wirdt vnstät in seinem wandel / leßt sich niemandt meystern/ wil niemandt gehorsam seyn / Thut im selbst gern den todt an / Kompt selten zu rechtem alter / hatselten glück in zeitlichen dingen / dann er mag seines glücks nit erwarten / Stirbt gewonlich in derjugent / hat tunckele augen / schihlet gewöhnlich / wirt oft krank / geht gewonlich getuckt / istkalter natur / selten frölich / Ist warhafft / wirt leicht zornig / vergeht jm aber bald / begert nichtfrembd gut / wirt selten 40. jar alt / ist gern ein kauffman odder Schiffman / ein angesicht ist bleych/ bedarff glücks / daß er am angesicht kein Zeychen vberkomme / wirt bald graw / hoffet fast auffjrdische ding.

Wann die Sonn im Brachmonat in den Krebs geht / so hat der Mon grossen Gewalt in seinen Stunden.

Wann das New oder Bruch wirt in der Stund / deß Mons / so hastu dem selben Monat wind vndregen.

Der Mon hat am Menschen das Haupt / darum artzney es nicht in seinen stunden. Hat ein theyl an allen gliedern der lincken seiten / vnd zu bewaren den magen / vnn geburt glid der frawen. Er hatmehr in vns zuwircken dann ander Planeten / dieweil er der nechst Planet bey der Erden / Deßhalbseines lauffs eygenschafft mehr dann anderer Planeten warzunehmen / Dann er laufft gar inkurtzem durch die 12. Zeychen / von den er guts vnnd boses ansich zeucht wirckt dasselb natürlichin vns / nach jedes Zeychens eigenschafft / wie hievor erklärt.

### **Mons wirckung in den Zeychen.**

Der Mon hat in jedem Zeychen seine Wirkung so kein hinderniß zwischen kompt / Als:

So der Mon ist in**Widder**/ fah an was du bald zum end bringen wilt / was lang weren soll /meide. Hab gespräch mit Fürsten vnd Gewaltigen / bad / beschere das haupt nicht / schrepffe keinenkrancken am hals oder ohren.

So der Mon im**Ochsen**ist / fahe langwirige ding an / pflantze bäum / weingärten / sähe daserdtrich / baw heuser / rede mit frawen / bis frölich / kauff Ochsen vnd Rinder.

So der Mon im**Zwilling**ist / fahe an was nicht lang weren soll / thu Kinder zur Schul / hüte dich vor bluten.

Wann der Mon im**Krebs**/ ziehe ven land / brauche Latwergen.

So der Mon im**Löwen**/ was lang weren soll fahe an / schneid oder leg keine neue Kleyder an / Artzney zumundenem vermeide.

So der Mon inn der**Jungfrawen**/ ist am besten die kinder zur Schul thun / nimm kein weib.

So der Mon in der**Wag**/ was bald naher gehn soll fahe an / ziehe vber land / schlaaf bey / handel mit Geystlichem / kauff / verkauff.

So der Mon im**Scorpion**/ fahe gar nichts guts an.

So der Mon ist im**Schützen**/ ziehe auff schiessen / schlaffe bey / handel mit Richtern vnd Juristen / treib kauffmanschafft.

So der Mon im**Steinbock**/ thu dich zum Alten / pflantze äcker / weingart vnd gärten.

So der Mon im**Wassermann**/ lege grundfesten / stette / heuser / vnd thürn / pflantze bäum vndweingärten.

So der Mon im**Fisch**/ stricke Fischgarn / ziehe vber land.

Ist auch zumercken / so der Mon in einem vnstätten Zeychen ist / fahe an was bald soll nahergehn. So der Mon aber in einem bestendigen Zeychen / was werhafft seyn soll / fahe an. Inn einem mitteln Zeychen treib was nit lang bestehn soll. Der Mon zugethan dem Drachenkopff / ist glückhafft. Aber mit dem Drachenschwanz / ist vnglückhafft.

### **Von dem ☿ Mercurio**

Hurtig von laib / vnd sinnen reich /  
Mit geschwinden künstlich / mein kein gleich.  
Mein kind redsprächig / weiß vnd frey /  
Subtil / wol gelehrt / vnd fromb dabey

Mercurius der sechste Planet / sein natur ist kalt vnn feucht / Wirt geneygt durch sein natur zu dem Planeten bey ihm / bey den guten gut / bey den bösen bö. Bezeychnet jrdischer ding / erkantnißhöflicher künst / als Rhetorica / Geometria / Philosophia / vnd dergleichen.

Auß den Farben das graw / vnd essig am geschmackt / Auß den tagen Mittwoch / von den nächten Sambstag nacht / kugelicher form / feuriger natur / als groß als der mond / doch etwas grösser / Nimpt sein liecht vnnd

schein von der Sonnen / Laufft allernechst vnder Venus / laufft 7. jar vor der Sonnen / Erfüllet seinen lauff durch den Zodiacum in 34,9 tagen. Die Jungkfraw ist sein erhöhung / hat darinn den größten gewalt. Fisch ist sein Fall / darinn vnd in dem Schützen kein gewalt.

Hat von den thieren / Füchs / Hanen / Rephüner / Bynen / Kränch / Omeysen / vnd Schlangen.

**In Mercurius stund** ist gut / Alle thier reiten / brieff schreiben / botten senden / gelt anlegen / damit wechßlen / vnn damit handtieren / Artzney einnehmen / bäum pflantzen / zu Königen vnn Fürsten gehen / bäw anfahren / gruben vnd brunnen graben / kindt zur Schul thun / vnn was mitkünsten vnn Meysterschafften zugeht / gut zu handthieren / reysen / gelt vnn schuld einbringen vnd empfangen.

**Ein Kind geborn in Mercurius stund** / Wirt redsträchig vnn weise / frölich bey den leuten / anfarben bleych / vnd studiert gern / ist still vnd subtil / gutes raths / ist kein boshey in jm.

Mercurius hat am Menschen in die nieren / In seiner stund Artzney am gemacht vnd der nierenzugehör nichts.

## Von dem Planeten ♀ Venus

Zu freud vnd lieb stehn all mein sinn /  
Und Music / also auch mein Kind.  
Hilff Heyrath machen / Kleyd mich new /  
Und spiel der lieben zeit ohn rew.

Venus ist der fünfft Planet / von natur kalt vnn feucht / bezeychnet der Welt freund / deß gesangs / allerlei seyten spiel / vnn zier der kleint / Auß den farben das grün / Unnd von dem geschmackder Salbeyen geschmack / Auß den tagen den Freitag / von den nächten Montags nacht. Venus ist der Abendstern / vnd die Morgenröte / das haupt der Sonnen / Abendtlich vnn kugelecht / Feuriger natur / scheinete wider die Welt als Mercurius. Venus laufft am nechsten bey der Sonnen / Laufft jhr ein Jar vor / das ander nach. Das Jar er vor der Sonnen laufft / so heyyt er Lucifer / Morgenstern. Das Jar er nachlauffet / heyyt er Vesper / Abendstern. Unnd welches Jar Venus ist Morgenstern / ist Mars abendstern / Dann die zween stern seind einander so gleich / daß man sie kaum vor einander erkennen kan. Venus erfüllet sein lauff durch den Zodiacum inn 348. tagen.

**In Venus stunden** ist gut / Von Herren etwas zu erfahren / heyrath machen / kurtzweilen mit frawen / neue kleyder anlegen / vnn alle främliche werck / vnn wo zu frawen gehören / thun. Es ist gut vber feld ziehen / es begegnet ihm guts / nehlich von frawen. Es ist gut baden / Gesind dinge / purgieren / aderlassen / von frawen etwas begern. Nit gut ist in Schiff gehn / noch zu wasser faren / noch sähwen. Nit gut viel gelt empfangen / es wirt mit weibern verzehrt vnn verloren. Wer die stund kranck wirt / der hats von frawen.

**Ein Kind geborn in Venus stund** / Wirt vnfruchtbar / geyl / vnd vnkeusch / ist es ein Tochter / ist zubesorgen / sie werde ein thörechte fraw. Der Mensch ist gewonlich kalter natur / hat kein rechteliebe zu niemandt / gibt einen vmb den andern / weitschweyffiger sinn. Ist es ein mann / so wirt erden weibern lieb / Ist es ein fraw / wirt den mannen lieb. Seyn weyche leut / inn weiblichen sachen zweifelich / bleibt doch endtlich nit zweiffelhafft / Ist sittig vnd züchtiger red / schimpflich / frölich / vnd gespräch / hat die Music lieb / legt viel fleiß auff seyten spiel vnd feine kleyder / vnn wann sie das nicht vermögen / greiffen sie an / da folget hencken nach. Wann die Sonn im Aprillen inn Stiergehet vnn im Herbstmonat inn die Wag / so hat Venus grösser gewalt in jhren stunden dann sonst im jar.

Wann inn Venus stund das Neuw wirt / oder sein Bruch / wirt der Monat das viertheyl regenwetter / odder zu Winter zeit feucht / schnee.

Venus vnd Mercurius haben am Menschen in die nieren / Und so Venus stund ist / soll man amgemächten / vnd was den nieren zusteht / nit Artzneyen.

In diesen stunden ist gut anfahren zuhandlen / vnd sich üben in aller gesellschaft / was zufrölichem wesen dinet / odder darzu reytzen mag / mit prassen / singen / springen / tantzen / pfeiffen / seyten vnd andere spil / nach leibs lüsten / aller frawen zierung vnd übung / jrer zugehörde / treiben.

## Von dem ♂ Mars

Ein nasser Knab / man kennt mich wol /  
Pferd / harnisch / krieg ich brauchen soll.

Sonst gehet zurück all was ich treib /  
Mit vnglück lach mirs hertz im leib.

Mars ist der dritt Planet / von natur heiß vnd trucken / bezeychner der heerfart vnnnd krieg / Auß denfarben rot / vnnnd bitter am geschmack / Auß den tagen den Dinstag / von den nächten Freitags nacht/ steht so hoch am Himmel / daß man jhm morgens vor der Sonnen sihet / abendts darnach. Derstern mars sihet Venus so gleich / daß sie niemandt wol bey einander erkennen kan. Er erfülletseinen lauff durch den Zodiacum in 7 Jaren / bleibt in jedem Zeychen zween Monat. Der Steinbockist sein erhöhung / hat darinnen grossen gewalt / auch im Widder vnn Scorpion / welches seineheuser seind. Mars hat keinen gewalt in der Wag / im Stier / noch minder im Krebs / darinn er fellt.

Die grösse Martis ist ein zwentzigst theyl der Sonnen / Hat von Edelgesteinen den Japsis/Hematiten. Von den thieren / Hund / Wolff / Trachen / Geir / vnd alle räubische thier.

**In den stunden Martis** ist gut / Waffen kauffen / geharnichte Pferd kauffen / vnd was zum krieggehört / gut harnisch anlegen / vnnnd sich zum krieg bereyten / wider die feind zu wasser vnnnd zuland handeln / ist gut rot tuch / rote Rossz kauffen / vnd was sich zum roten zeucht / gut anzufahenvnd damit handeln.

In Martis stund seind alle anfäng zu fürchten / die stund ist allwegen vnglückhafft / was darinnangefangen wirt / gebiert traurigkeyt / forcht / schaden / zu land mehr dann zu Wasser / Ist auch böszArtzneien / blut lassen / gesellschaft machen / auch nicht gut heyrath machen / vnd beschliessen.

**Ein Kind geborn in Martis stund/** Gewinnet rot krauß haar / Ist jähzornig / mit einem spitzigenangesicht / rot vnnnd schwartz vnder einander gemischt / kleine augen / hat rote körnlein vnder demangesicht / ein hoch groß maul / steht jhm mehrer theyls offen / oder vor grimmiger bosheyt hartzugebissen / hat lange zan / berümpft sich seiner bößheyt / ist spöttig / frässig / leugt was er sagt /sihet niemand recht an / lachet selten / dann so er ein bößheyt vollbracht hat. Wo man leutbeschädiget / ist er behend / allen Geystlichen feind / ist vngern bey frommen / kleines magern leibs/ leßt nichts vngerochen / sein natur ist geneygt zu rauben / brennen / stechen / mörden / hencken /vnnnd zu aller bößheyt / stirbt selten gutes Todts. Sein haupt thut jhm offft weh / begert viel zuweiben / mag doch kein liebe zu keiner haben / wirt selten alt. Die stund Martis wirckt kräftiger imMertzen / so die Sonn im Widder / vnnnd im Weinmon im Scorpion ist.

Wann der Mon new / oder der bruch wirt inn mars stund / wirdt der Monat halb trucken / vnnndhalb zu feuchtigkeit geneyget. Mars mitsampt Jupiter hat am Menschen innen die leber / linck ohr /Choleram / adern / hoden. Darumb Artzney die leber nit inn jhren stunden.

## Von dem 4 Jupiter

Vernünfftig / gelehrt / verschwiegen / gerecht /  
Also seind all mein Kind vnd Knecht.  
Langwirig / trefflich ding treib an /  
Mit Kauffmanschafft wol gewinnen kan.

Jupiter der ander Planet / von Natur warm und feucht / bezeychner deß guten vnd rechten gerichtts /fridlich / auß den farben des blau. Auß den tagen den Donnerstag / vnnnd nächten Sontags nacht /süß am geschmack. Jupiter stehet nach Saturno aller höchst am Himmel / lauffet 12. Jar vor derSonnen / erfüllet seinen lauff in 12. Jaren durch den Zodiacum oder 12. Zeychen / ist inn jedemZeychen ein Jar. Der krebs ist sein erhöhung / darinn er grossen gewalt hat. Der Schütz vnn Fischseind seine heuser / hat darinnen auch grossen gewalt.

Im Zwilling / Jungkfrauen / vnnnd Steinbock hat er keinen gewalt / Er fellt im Steinbock.

Jupiter hat vnder den Bäumen / Eychbaum / Bonen / Zucker / Nüß / Mandeln.

Von den Edelgestein hat er den Smaragd / Saphir / Ametist.

Von den Metallen Zinn.

Von den Thieren / Adler / Hirß / vnnnd alle hübsche zame thier / so da nit geneygt seind zu schaden.

Under den geschmack süß.

Under den landtschafften Hungern / Hispanien / Collen.

**In den Stunden Jupiters**ist gut / König krönen / heirat machen / kleyder schneiden vnd anlegen /allerley thier reiten / wandern / säwen / baum pflantzen / bäw anfahen / gut mit Königen / Fürsten /vnnnd Geystlichen Herren handeln vnnnd reden. Die stund bringt den kauff leuten guten gewinn innder substantz / gut Gelt anlegen / mit der wechsel handeln / besonder mit silber / gut zu schiff sitzen/ aderlassen / frid machen / braune Rossz kauffen / Ist alles gut darinn zu handeln was zurgerechtigkeyt gehört.

Nit gut kauffen / Hüt dich vor fewr. Es ist nicht gut tieffe gruben grawen / vnd in der Erdenvmbgehn / nit gut Schaaf vnd andere thier kauffen.

**Ein Kind geborn in Jupiters stund** / Wirt vernünfftig vnd weltweise / legt aber seine vernunfft nitwol an / dann er waget leib vnd seel an das zeitlich / kan sich auß falschem hertzen freundlichgegen den leuten erzeygen / hat ein schön breyt angesicht / ein schlechte nasen / lang haar / istbarmhertzig / hat frawen heimlich lieb / hat fromme leut lieb / hasset böse leut / kan guten rathgeben / hat gerechtigkeit lieb / hat gern wolschmackende ding / ist frölich / thue niemandt nichts zugut / man bitt jhn dann ernstlich darumb / hat alle seine sachen heymlich / Er bedarff sich wolfürsehen / daß er nicht jähling sterbe. Wanns jhm wolget / so hilfft er den leuten.

Diese oberbürte eygenschafft wircket Jupiter inn seinen stunden kräftiglich / so die Sonn in seinen heusern laufft / als im Hornung inn Fischen / im Wintermonat im Schützen. Wann der Monnew wirt in seiner stund / ist der halb Monats trucken / das ander theyl windig. Jupiter mitsamt dem Mars hat im Menschen innen die lebern / rippen / Darumb hüt dich inn jren stunden / Artzney die leber nicht.

## Von dem Planeten ♄ Saturno

Ein Alt / Kalt / Fauler / Wendt den schimpff /  
Unflätig / hässig / han keinn glimpff.  
Mein kind feindselig / neidig / herb /  
Metall / Bley / Eisen / mein gewerb.

Saturnus ist der erst vnd oberst Planet / Ein verderber vnd feind der natur / giftig von natur / katlvnd trucken / bezeychner der arbeyt / auß den farben schwartz / sawr an dem geschmack. Auß dentagen den Sambstag / vnd nächten Dinstags nacht. Er lauffet so hoch am Himmel / daß er in 30. Jaren / 5. tagen vnd 6. stunden durch die 12. zeychen laufft / ist inn jedem Zeychen dritthalb Jar. Von wegen seiner höhe sihet man jhn selten. Die Wag ist sein erhöhung / darinn er grossen gewalthat / Der Steinbock vnd Wassermann seine heuser.

Im Krebs vnd Widder hat er kein glück. Der Widder ist sein fall.

Saturnus ist einer verderbten natur / wie die Sonn einer lebend machenden.

Wann Saturnus so nahe bey der Erden wer als der Mon / so were es allezeit Winter.

Die grösse Saturni ist ein achttheyl der Sonnen.

**In den stunden Saturni** ist gut schwere ding kauffen vnd verkauffen / als Eisen / Bley / vnd allerley Metall vnd schwer Ertz / schwere stein / schwartzgewandt / gut Gärten bawen / Weihergraben / Ertz graben / vnd was in der Erden zuhandlen ist / gut seine feind mit list bekriegen / grawthier reiten / als Esel / Rossz vnd Maulesel / gut allerley speiß einkauffen / gut sähen vnd äckerbawen.

In der stund Saturni ist nit gut Artzney nemme / neue kleyder schneiden noch anlegen / haarbeschneiden / gehe in kein Schiff / reyse nicht vber feld / such kein feind / mach kein Ehe / wirffoder scheuß niemandt / nit aderlasse / nit schrepffe / Ist nit gut gley fordern noch nemmen / ergeneußt sein nicht. Wer in der stund kranck wirt / ligt lang / stirbt zuletzt. Es ist böß mit grossen / besonders Geystlichen Herrn handeln / mit Fischern / Jägern / vnd freunden / böß anfahen zubawen maurwerck / nit gut gesellschaft machen / Weiber nemmen / sie leben sonst inn vnliebe.

**Ein Kind geborn in Saturnus stund** / Wirt ein träger / schwermütiger Mensch / mit eim dünnenbart / bleycher gelben farb / dick / hart / schwartz haupthaar / Ist hochmütig / fahet viel an / richtnichts recht auß / wil vber andere leut seyn / wirt selten reich / wonet gern bey wassern / Ist von natur diebisch / räubisch / neidisch vnd hässig / er sticht gern / vnglückhafft inn allen seine sachen / hat viel vnreiner hitz / wirdt schnell kranck / zürnet nicht leichtlich / helt lang zorn / seines guts vn mildt / lügenhafft / hat tieffe mörderische augen / ist vngern bey vilen leuten / tregt gern schwartz / grawet bald / ist kein frawen mann / redet gern mit jm selbst / ist wol beredt / sihet gern vnder sich.

So die Sonnen im Christmon inn Steinbock / oder im Jenner inn Wasserman laufft / ist Saturnus viel kräftiger inn seinen stunden dann zu anderer zeit.

Item / so der Mon new wirt in Saturnus stund / derselbige Monat wirt fast kalt / vnd das mehrertheil feucht.

Saturnus hat am Menschen innen das miltz / darumb so artzney das miltz nit / so es in Saturnusstund ist. Das recht ohr / vnd blasen / frawen vnd manns besitzt er auch / vnd zum theyl Phlegma.

## Von den Häusern

Theilung des Himels in die 12. Heuser /  
jhjre n vnd vrtheilen /  
nach der figur deß himels.

Damit der Himlischen Gestirn Influentz vnd verwandlung desto verstendiger erlehret würde / istmit  
verwilligung aller Gelehrten / erfunden / durch etliche circkel / das gantz Firmament in 12. theiloder heuser  
zuthemen / daran der gantze handel deß vrtheilens oder Judicieren gelegen.

### I. Domus, Vitae.

Setzen also die die Philosophi den anfang des ersten hauß / in Orient oder Auffgang / nenns den Ascendenten /  
Angel oder ort deß Auffgangs / wirt diß hauß zugeeignet dem Leben vnd aller werckanfang . Dann im Orient  
fahet an die bewegung deß Himels / Derhalb alle vermöglicheit vonanfang jhrenm vrsprung hat. Daher auch  
aller Völcker anbetten gegen Orient gericht ist.

### II. Domus, Substantiae.

Das 2. hauß begreiff die besitzung / vermöglicheit / handel/ kauffen / vnd verkauffen / Dienstbottenbeystandt/  
zinß/ gült / haußrath / vnd allen gewinn.

### III. Domus, Fratrum, breujum itinerum.

Das 3. hauß / so sich am ort gegen Mitnacht endet / wirdt zugegeben der Brüderschafft / schwestern/ gesipten /  
freunden / günnern / kurtzen reysen vnn gastungen.

### IV. Domus, Parentum.

Das 4. hauß / ein angel / ort vnd spitz der Mitnacht / genannt / Imum Coeli, das ist das vnderst theildeß  
Firmaments / wirt eltern / erbschafften / verborgenen schätzen / ackergang / vnd vnbeweglichendingen  
zugeschrieben.

### V. Domus, Filiorum.

Das 5. hauß / kindern / freuntlicheiten / gaben / botten / vnd gesandten zugeeignet.

### VI. Domus, Aegritudinum.

Das 6. hauß / bedeut vnd zeigt an von kranckheiten / glieder / knecht / gefangen / vnd zamer thier.

### VII. Domus, Seruorum, inimicitiae, aduersitatum, belli.

Das 7. hauß / ein hauß der frauen / hochzeiten / zancks / mittel deß lebens.

### VIII. Domus, mortis, haereditatum ex mortuis.

Das 8. hauß / zeigt deß lebens end / der todten erbschafft / heimlich gut.

### IX. Domus, Religionis, longorum irinerum, & c.

Daß 9. hauß bezeigt weit reysen / den glauben / warheit / geistlicheit / weißheit / secten / warsagenvnd außlegung  
der träume.

### X. Domus, Regia, Praelaturae, dignitatum.

Deß 10. hauß anfang ist im Mittag / ein angel / ort vnd spitz deß Mittags / gegen vber Mitnacht / ist ein Königlich  
hauß / gewalts / oberkeit / erhöhung / Adels / ehren vnd guten namens.

### XI. Domus, Amicorum.

Das 11. ist ein hauß deß vertrauens / hoffnung / glücks / gunst / freundschaft / raths / er.

### XII. Domus, Inimicorum, Captiuitatum.

Das 12. hauß endet sich am anfang deß Orients / ein hauß der traurigkeit / neidts / nachredens / betrugs / vnd  
listigkeit.

**Anguli fortiores:** 1, 4, 7, 10  
**Succedentes fortes:** 2, 5, 8, 11  
**Cadentes debiles:** 3, 6, 9, 12

## Von den Aspecten

### Sextilis Aspectus✕

Der sechst Aspect ist / so 2. Planeten oder Zeichen vmb das sechste theil deß Circkels (darinnen diß Zeichen sex. vndertheilt) von einander seind. Der sex. Aspect bedeut eine heimlichen gunst / dochnit vollkommene freundschaftt.

### Quartilis □

Der vierig Aspect / so sie vmb das viertheil deß Circkels / durch disen qua. quader vnderscheiden) von einander sind / Vnd ist ein Aspect deß haß / vnd vnvollkommener freundschaftt.

### Trinus△ Aspectus

Der dritt Aspect / so die Planeten der Zeichen vmb den dritten theil deß Circkels / hie mit trivndertheilt) von einander seind / bezeichnet offenbare vnd vollkommene freundschaftt.

### Oppositus♁ Aspectus

Der zweit Aspect / so die Planeten vmb 6. Zeichen von einander / das ist gericht gegen einandervber seind / ist ein Aspect deß Kriegs vnd offener feindschaftt.

### Coitus♄, Coniunctio

Zusammenkommung / wirdt vnbillich ein Aspect genant / ist so die Planeten weniger dann 12. Grad von einander seind / oder so einer vnder deß andern Glast. Als dann wirt auch der Mon oder ein Planet der Sonnen zugethan gesagt / so er derselben auff 16. Grad der nechst ist / wirdt auch also von der Sonnen liecht verbrennt genant. So aber zween gute Planeten vnder jhnen zusammenkommen / bedeutet offenbarlichen gunst vnd freundschaftt / vnd jhre güte wirdt gemehret. Zusammenkommung oder Coniunctio ein guten Planeten mit einem bösen / benimpt deß bösenboßheit / doch nit schaden deß guten / darumb daß seine güte etwas gemindert wirt.

### Zu klarem verstandt / beschauwe folgende Figur der Aspecten.

Aspect△ vnd✕ / seind gut. ♁ vnd□ / seind bö. ♄ soll kein Aspect genant werden.

Der guten Planeten guter Aspect ist gut / als /△ / oder✕ / ♄ vnd♀.

Guter Aspect böser Planeten ist nit bö / als /△ / ♄ vnd♁

Guter Aspect der mittelmessig ist gut / als /△ /♄ vnd♀.

Guter mittelmessiger mit einem guten / ist gut / als /△ /♄ vnd♄.

Guter mittelmessiger mit eim bösen / ist nit bö / als /△ / oder✕ / ♄ vnd♀.

Böser der bösen / ist bö / als / opp. oder□ / ♄ oder♁

Böser Aspect guter Planeten / ist nit bö / als / ♁ /♄ / vnd♀ / vnd□ / ♄ vnd♁ / oder♄.

Böser mitler / mit einem guten / ist nit bö / als / ♁ /♀ vnd♄ / vnd ♁ /♄ vnd♁.

So man spricht / das ist guter Aspect / verstehtet man / daß er fördere. So man aber spricht: Er ist nitbö / gilt als vil / als fördere er wol nit / so hindert er doch nit.

## Folgt hernach der Gebrauch der Sonnuhren

In deß Menschen lincken hand /  
Und lehre zum ersten / wie man den Strohalm in die hand nemmen /  
vnd durch seinen schatten / allentag so die Sonn scheint /  
ein jede stund von vnd nach Mittag erkennen soll.

So du gern woltest wissen vnnd erfahren / inn welcher stund deß tags es sey / so nimm einenschlechten Strohalm / oder ein dünn schlecht hölzlin / oder ein pfriemen von einem messer / etc.vnnd meß den selben Strohholm / hölzlin / oder andergleichen / als lang dein Zeygerfinder ist / vonvorne an / biß das gleych mitten inn der hand / oben da die Lini deß Lebens anfahet / mit der selbenlängelege den halm auff gedachten anfang der Lini deß Lebens / zwischen dem Daumen vnnd Zifferfinger / vnnd leg den Daumen auff den halm / daß du den halm desto



baß vnnd schlechter fürsich gehalten mögest / So das also gewiß geschehen / habe acht auff welches gleych an dem fingeroder an der hand / der schatten vom Strohalm zeyge / demnach sprich auß die stund / darauff derschatten deutet / so erferestu dein begeren / wo du anderst nach der Sonnen deinen leib gerechtgestellt / vnnd wie nachfolget / dein lincke hand aussgestreckt vnd gehalten hast.

**In Sommer zeiten merck diß lehr /  
Dein Rucken zu der Sonnen ker.  
So aber fachst der Winter an /  
Solt du für dich auffrecht stan.  
Dein angesicht zu der Sonnen keren /  
Wi du es vnden wol wirst hören.**

### **Vom Baden / Schrepffen / Fußbaden / Zwagen und Aderlassen.**

Die 7. Planeten vnd 12. Zeichen /  
was sie in deß Menschen Cörper innen haben /  
welches zur Aderlässe dienlich.

♄ Saturnus hat am Menschen innen das miltz / linck ohr.  
♃ Jupiter die leber / rippen.  
♂ Mars die gall.  
Die ☉ Sonn das gesicht / hertz.  
♀ Venus vnnd ♀ Mercurius die nieren / zung.  
Der ☾ Mon hat innen das haupt.

#### **Die Zeychen**

Der ♈ Widder hat am Menschen innen das haupt / angesicht / zän /  
darinn ist gut lassen / ohn zum haupt.  
♉ Ochs hat innen den hals / keel / nack / darinn ist böß lassen.  
♊ Zwilling die arm / schultern vnd hende / darinn ist böß lassen.  
♋ Krebs / die lung vnd gantze brust / gut Artzneyen / mittelmessig.  
♌ Löw hat innen das hertz / magen / rucken / darinn ist böß aderlassen.  
♍ Jungkfraw das eingeweyd / bauch / vnd nieren / böß artzneyen vnd lassen.  
♎ Wag hat innen den nabel vnd blase / gut artzneyen vnd aderlassen.  
♏ Scorpion die schame / nieren / vnd afftern / gut artzneyen / mittelmessig.  
♐ Schütz / die diech vnd beyn / darinn ist gut lassen.  
♑ Steinbock die knie / schinbeyn / böß aderlassen vnd artzneyen.  
♒ Wasserman / die schinbeyn / gut artzneyen vnd lassen.  
♓ Fisch / die füß / gut artzneyen / mittelmessig.

#### **Was die Planeten für Krankheiten innhalten**

♄ Saturnus das viertägig feber / aussatz / angesichts vngestalt / schebigkeit / frantzosen / krebs / dieschwindsucht / wassersucht / vnd all langwirige krankheit.  
♃ Jupiter / halsgeschwulst / brust / vnnd lungen geschwer / den schlag vnd gehen tod / vnd allerleykranckheyten die von vbrigem blut entstehen mögen.  
♂ Mars / gibt schnupffen / hitzige feber / blutgang / hitzige apostemen / geelsucht / geschwer derfrawen gemächt / vnd fast alle krankheiten die von der gallen entspringen.  
☉ Sonn / macht böß trieffende augen / krampff / hertzgespan / vnd onmacht deß hertzens.

- ♀ Venus / bringt die kranckheit der nieren / blasen / vnd wehe der beermutter / als Gomorrhæam, Priapisinum, troppf harnen / kranckheit der beermutter.
- ☿ Mercurius / vrsachet vnsinnigkeit / groß hauptkräncke / kranckheit vnd geschwulst der zungen /vnd den schlag der zungen.
- ♃ Mon hat hauptgefluß / fallend siechtag / den schlag / bauch krimmen / blutfluß der frawen /bauchfluß / vnd fast alle kranckheiten die von obriger kalter feuchtigkeit kommen.

### Vom Baden / Schrepffen / Fußbaden / Zwagen

In heyssen Zeychen soll man Baden / als im Wider / Löwen / vnnnd Schützen / so der Mon darinn ist/ aber im Löwen / vnnnd Schützen / so der Mon darinn ist / aber im Löwen nicht Schrepffen Wannman baden vnd schrepffen wil / sol der Mon im abnemenmen seyn / vnnnd im Widder / Schütz / Krebs / Wag / Scorpion / oder Fisch.

Inn jrdischen Zeychen ist nicht erwehlt baden / dann solche seind kül. Nun stopffet was kalt ist /seind also die schweyßlöchen verschlossen.

In feurigen zeychne ist bequeme zeit baden / werden also darauß die schweyßlöchen eröffnet.

In wässrigeren Zeychen ist bequeme zeit zu baden / als dann ist der leib zu eröffnng bequem.

## Die Stundenregenten

Welcher von den sibem Planeten zu jeglicher stund regiere / im tag vnd nacht / durch das gantze Jar.

Auf den Sambstag / in der ersten Planeten stund deß tags / fahe an mit dem Saturno zu zehlen /sprich: ♃♄♃♅♆♇♈ für vnd für / als wider vornen angefangen / so viel man stunden hat.

Am Sontag fahe an zu zehlen an♃. Am Montag♃. Am Dinstag von♃♅. Am Mittwoch von♃. Am Donnerstag von♃. Am Freytag von♀. Und also wider an.

Solche Rechnung fahe an morgens zu einer vhren / nach mittelm lauff. Willtu aber den warenlauff erfahren / so mustu einen jeglichen tag von Auffgang der Sonnen biß zum Nidergang / vnd dienacht von Nidergang biß wider zu Auffgang / in 12. gleiche theil vnderscheiden / vnd demnach vonAuffgang der Sonnen allweg dein rechnung anfahren.


### Deß ein Exempel.


An dem 20. tag deß Mertzen zwischen 10. vnd 11. vor Mittag / ist die zal gefunden worden 5. ey tag/ vnd ist auff Sambstag / heb man von Saturno an zuzehlen / also / gib den ♃ 7, ♄ 6, ♃ 5, ♃ 4, ♃ 5. Also ist der Planet Venus die regiererin / oder wirt genannt die stund Veneris. Auff den Samstag zuder 5. stund were Saturnus der Planet regierer / auff Montag Sol / auff Dinstag Luna / auff Mitwoch Mars. Verstehe / so der tag gefiele auff den 20. tag Martij / zwischen 10. und 11. vor Mittag.


## Von den Planeten und Zeichen deß Himlischen Zodiaci oder Circfels.


Die alten weisen der himlischen ding / von stäten brauchs wegen der 12. Zeichen Zodiaci / das ist / Himlischen vmbcircfels / haben sie ihnen eigen Charakter vnd Zeichen solcher erdacht / damit sie die ohn verdruß einbildeten / nemlich /  
 Im ♃, ♄, ♃, ♅, ♆, ♇, ♈, ♉, ♊, ♋, ♌, ♍, ♎, ♏, ♐, ♑, ♒, ♓  
 Der 7. Planeten ♃, ♄, ♃, ♅, ♆, ♇, ♈  
 4. Aspect ♃, ♄, ♃, ♅,  
 Trachenkopff vnd schwantz ♃, ♄, ♃, ♅  
 als hernach erkläret wirdt.


Dann so sie den Widder bezeichnen gewöllt / habens allein die Hörner desselben also ♃ fürgebildet.


Für den Ochsen / haben sie den Kopff mit den Hörnern fürgemakt / also .


Die Zwilling haben zween solche strich  bedeut.


Den Krebs seind zwey hörner / also  bedeuten.


Den Löwen zeigt an ein solcher Löwenschwanz .


Für die Jungfraw haben sie solche Kleyder gefalten gemacht .



Die Wag bezeigt ein Wagbaleken .



Scorpion ein knöpffechter Scorpion schwanz .


Den Schützen ein Pfeil .


Den Steinbock ein Steinbock schwanz / also .


Für den Wasserman machen sie zwey solche Bächlin .


Die Fisch / zween Fisch / also . Dieweil im Himlischen Bild die Fisch als mit einem faden in dermitte zusammen  
gethan / habens etliche also  außgetruckt.


Ferner den Trachenkopff vnd schwanz zubezeichnen / haben sie zween halbe Circkel gemacht / beyder seit mit  
jren knöpfflin geendet / damit diß  das haupt / vnd  den schwanz des Trachenbedeute.


Darnach an statt Saturni / haben sie ein Alten gemalet / an ein stecken gesteuert / also sat .


Fürn Jupiter einen König mit einem Scepter / also jup .

Fürn Mars ein kriegischen Pfeil mar .




Die Sonn ein runde Figur der Sonn / also son .




Den Mon deß Mons zwey Hörner / also mon .




Venus ein Frawenbildt / also ven .




Mercurius / ein Junger der ein breyten Hut auff einem runden Baret tret mer .

## Der 12 Zeychen Qualitäten

 **Wider** /  **Löw** /  **Schütz** /  
seyn feurigen Zeychen /  
warm / trucken / männlich / tätig /  
Cholerisch / bitter / von Auffgang.

 **Zwilling** /  **Wag** /  **Wassermann** /  
seind lufftig / warm / feucht / männlich / tätig /  
Sanguinischer Complex / süß /  
vnd von Nidergang / etlich sagen von Mittag.

 **Krebs** /  **Scorpion** /  **Fisch** /  
wässerig / kalt vnd feucht / weibisch / nächtlich /  
Phlegmatisch / herb /  
von Mitternacht / etlich sagen von Nidergang.

 **Ochs** /  **Jungkfraw** /  **Steinbock** /  
seind jrdisch / trucken / weibisch / nächtlich /  
Melancholisch / lufftig /  
von Mittag / etlich sagen von Mitternacht.

# **Astrolabium Planum**

*Mittelalterliches Stundenbuch des Johannes Angelus*

## **Sonne bei circa 29 Grad Steinbock**

Ein Fischschwanz. Der Mensch wird in Allem, was er tut, unvollkommen sein.

## **Mond bei circa 10 Grad Fische**

Ein Mensch, der mit einem Stab geht. Der Mensch wird unbeständig sein.

## **Merkur bei circa 29 Grad Steinbock**

Ein Fischschwanz. Der Mensch wird in Allem, was er tut, unvollkommen sein.

## **Venus bei circa 10 Grad Fische**

Ein Mann arbeitet an einem Mörser. Der Mensch wird arbeitsam sein.

## **Mars bei circa 20 Grad Waage**

Ein schön geschmückter Altar. Der Mensch wird religiös sein.

## **Jupiter bei circa 17 Grad Fische**

Zwei Reiter, die gegeneinander kämpfen. Der Mensch wird streitsüchtig sein.

## **Saturn bei circa 2 Grad Schütze**

Ein Mann in flammenden Kleidern, der auf einem Widder sitzt. Der Mensch wird streitsüchtig sein.

## **Uranus bei circa 10 Grad Skorpion**

Ein faltiges Gesicht. Der Mensch wird eigenartige Meinungen haben.

## **Neptun bei circa 6 Grad Schütze**

Eine Frau, die untätig dasteht. Der Mensch wird untätig sein.

## **Pluto bei circa 13 Grad Fische**

Ein Mann, der im Wald Holz schlägt. Der Mensch wird arbeitsam sein.

## **Azendent bei circa 15 Grad Skorpion**

Eine Frau, die einem Bettler Almosen gibt. Der Mensch wird barmherzig sein.

## **Medium Coeli bei circa 26 Grad Löwe**

Ein Mann mit einer Sichel in der rechten Hand. Der Mensch wird arbeitsam sein.

---

Stichwort

**RADIX**

**Text und Design ArsAstrologica JGH Hoppmann**

**GALIASTRO - die astro-*logische* Software**

**© Copyright 1985 - 2006 by Paessler Software Erlangen**

Lizenzdaten: Stefan Fleckenstein, astrologiesoftware.com

Galiastro Profi © 1985-2018 by astrosoftware, Zürich